

Das Bundesministerium lädt ein zu der Verleihung des

Papageno-Medienpreises für suizidpräventive Berichterstattung 2025

Mittwoch, 10. September 2025

Presseclub Concordia, Bankgasse 8, 1010 Wien



Papageno-Medienpreis für suizidpräventive Berichterstattung

Medienberichte über Suizide spielen eine wichtige Rolle in der gesellschaftlichen Aufklärung und der Prävention. Mittlerweile konnte nachgewiesen werden, dass eine bestimmte Form der Berichterstattung nicht nur Imitationssuizide („Werther-Effekt“) verhindert, sondern generell suizidpräventiv wirken kann („Papageno-Effekt“).

In Österreich verankerte der österreichische Presserat im Jahr 2012 die suizidpräventive Berichterstattung in seinem Ehrenkodex.

Zur weiteren Verbreitung dieser Medienrichtlinien und zur Förderung der suizidpräventiven Berichterstattung wird vom Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMASGPK), dem österreichischen Presserat, der österreichischen Gesellschaft für Suizidprävention (ÖGS), der Wiener Werkstätte für Suizidforschung, dem Kriseninterventionszentrum Wien und dem Verein zur Förderung eines selbstbestimmten Umgangs mit Medien bereits zum siebenten Mal der „Papageno-Medienpreis“ für den besten suizidpräventiven journalistischen Beitrag ausgelobt.

Wir ersuchen Sie um Anmeldung bis spätestens 1. September 2025 unter <https://survey.goeg.at/index.php/759729?lang=de>. Zusätzlich wird am Youtubekanal des Ministeriums und auf ORF ON ein Livestream zur Verfügung stehen.

Programm

17:30 Uhr Einlass

18:00 Uhr **Eröffnung durch Bundesministerin Korinna Schumann**

Kick-Off Yellow September

Präsentation Erklärvideo Medienrichtlinien

Podiumsgespräch: „Das Schweigen brechen – gelungene
Berichterstattung über Krisen und Krisenbewältigung“ mit
Sebastian Panny (Papageno Medienpreisträger 2024,
MOMENT.at), Samuel Seidl (Protagonist des Siegesbeitrag
2024) und Stefanie Kirchner (Suizidpräventionsexpertin,
Gesundheit Österreich GmbH)

Präsentation der Shortlist

Preisverleihung durch Bundesministerin Korinna Schumann

19:15 Uhr Ausklang

Moderation: Alexander Grabenhofer-Eggerth (GÖG/SUPRA)

